

PRESSEMITTEILUNG

TK Elevator startet neue Ära vernetzter Aufzüge und Fahrtreppen

- TK Elevator Fahrtreppen und Aufzüge werden vernetzter und intelligenter durch die Einführung offener Schnittstellen, so genannter Application Programming Interfaces (APIs)
- Die offenen Schnittstellen vernetzen Aufzüge, Gebäude und Bewohner – so können Betreiber bestimmte Prozesse automatisieren und Nutzer Aufzüge per App steuern
- APIs fußen auf der Cloud-basierten IoT-Lösung MAX des Unternehmens

Düsseldorf, 01. September 2022 – TK Elevator, einer der weltweiten Innovations- und Marktführer der Aufzugsbranche, erweitert sein breit gefächertes digitales Portfolio und läutet damit eine neue Ära smarter Mobilitätslösungen ein. Mit der Einführung offener Schnittstellen, so genannter Application Programming Interfaces (APIs), lassen sich Aufzüge und Fahrtreppen von TK Elevator künftig mit verschiedenen Kundensystemen vernetzen, die smarte Gebäude und deren Nutzer miteinander verbinden.

Verschiedenste Kundengruppen können von den offenen Schnittstellen profitieren und diese abgestimmt auf ihre individuellen Bedürfnisse nutzen. Gebäudebetreiber und -manager können beispielsweise APIs für die Integration von Aufzugs- und Fahrtreppendaten in bestehende Gebäudeleittechnik verwenden: Damit erhalten sie unmittelbar und vollautomatisch Informationen über den Betriebsstatus ihrer Anlagen. Fahrgästen ermöglicht eine weitere API das Rufen und Steuern eines Aufzugs über eine Smartphone-App. APIs eröffnen ungeahnte Perspektiven: Selbst Reinigungs- und Serviceroboter in Hotels lassen sich über die offenen Schnittstellen mit einem Aufzug verbinden, um sich autonom durch Gebäude zu bewegen. Smarte Aufzüge verbessern daher nicht nur den Personenfluss, sondern gestalten auch den Gebäudebetrieb effizienter.

„Mit der Erweiterung unseres digitalen Produktportfolios um offene Schnittstellen erreichen unsere Mobilitätslösungen ein neues Niveau: Vernetzte Aufzüge und Fahrtreppen nehmen eine tragende Rolle bei der Gestaltung intelligenter Gebäude und lebenswerterer Städte ein, denn sie bieten mehr Effizienz und Komfort als je zuvor“, sagt Hyun-Shin Cho, Head of Digital Transformation von TK Elevator.

Die API werden über das neue [Entwicklerportal](#) von TK Elevator zur Verfügung gestellt. Sie sind für alle Anlagen nutzbar, die mit der Cloud-basierten IoT-Lösung MAX vernetzt sind. MAX ist bereits in 14 Ländern verfügbar: USA, Kanada, Brasilien, Frankreich, Spanien, Deutschland, Australien, Korea, China inklusive Hongkong, Singapur, Malaysia, Indien, Vereinigte Arabische Emirate und Katar.

PRESSEBILDER

können [hier](#) heruntergeladen werden (Quelle: TK Elevator).

PRESSEKONTAKT

TK Elevator GmbH
press@tkelevator.com
www.tkelevator.com

ÜBER UNS

TK Elevator

Mit Kunden in über 100 Ländern, die von mehr als 50.000 Mitarbeitern betreut werden, erzielte TK Elevator im Geschäftsjahr 2020/2021 einen Umsatz von rund 8 Mrd. €. Über 1.000 Standorte rund um den Globus bilden ein dichtes Vertriebs- und Servicenetz und gewährleisten so eine optimale Nähe zum Kunden. TK Elevator hat sich in den letzten Jahrzehnten als eines der führenden Aufzugsunternehmen der Welt etabliert und ist seit der Abspaltung von der thyssenkrupp AG im August 2020 eigenständig. Den wichtigsten Geschäftsbereich des Unternehmens bildet das durch mehr als 24.000 Techniker repräsentierte Servicegeschäft. Das Produktportfolio umfasst Personen- und Lastenaufzüge bis hin zu individuell angepassten Lösungen für moderne Hochhäuser. Darüber hinaus werden Fahrtreppen, Fahrsteige, Fluggastbrücken sowie Treppen- und Plattformlifte angeboten. Wachsende Bedeutung genießen integrierte cloudbasierte Servicelösungen, wie beispielsweise die MAX Plattform. Mit diesen digitalen Angeboten sind der städtischen Mobilität keine Grenzen mehr gesetzt. TKE – move beyond.